

Pressemitteilung

Information, Prävention und Umgang: F·M·A Psychiatrie & Psychotherapie bietet Fortbildungs-DVDs zum Thema Depression

Pullach, 25.03.2010. Die Bundespsychotherapeutenkammer (BPTK) hat eine neue Meta-Studie zu psychischen Belastungen in der Arbeitswelt veröffentlicht. Die Übersichtsstudie wertete die Gesundheitsberichte der gesetzlichen Krankenkassen aus und stellte eine Verdoppelung der Krankschreibungen aufgrund psychischer Erkrankungen seit 1990 fest. Im Jahre 2008 betrug die Zahl der Fehltag aufgrund psychischer Erkrankungen knapp elf Prozent.

Zwar ist eine verbesserte Diagnose für die steigende Zahl von psychischen Erkrankungen mitverantwortlich, Metaanalysen belegen jedoch die wachsenden Belastungen für Erwerbstätige. Die Kombination aus hohen Anforderungen, mangelnder Anerkennung sowie steigender Arbeitsintensität führt nachweislich zu einem höheren Risiko an einer Depression zu erkranken.

Dies hat für Erwerbstätige, Arbeitgeber als auch Krankenkassen Auswirkungen – nicht zuletzt finanziell. Die Behandlungskosten für depressive Störungen betragen 2004 rund 4,3 Milliarden Euro, pro Patient jährlich durchschnittlich 4.000 Euro.

Eine bessere und umfassende Versorgung mit Informationen über die Krankheit Depression kann nicht nur präventiv vor psychischen Erkrankungen schützen, sondern auch den Angehörigen und Freunden von erkrankten Personen als wichtige Hilfestellung dienen. Hierzu bietet die F·M·A Psychiatrie & Psychotherapie die Fortbildungs-DVD „Der depressive Patient in der Praxis“ an. Dr. Nico Niedermeier und Dr. David Althaus, anerkannte Autoren mit langjähriger therapeutischer Erfahrung haben diese DVD-Fortbildung aus der täglichen Praxis und für die tägliche Praxis mitentwickelt. Zugleich ist die DVD auch als Wissensbasis für Nicht-Mediziner geeignet. Inhaltlich verbindet die Fortbildungs-DVD Informationen mit lebendig veranschaulichten Schauspielszenen und Rollenspielen aus der Praxis zum Gespräch und Umgang mit depressiven Patienten und den mit betroffenen Angehörigen.

Für Mediziner und professionell tätige Therapeuten ist außerdem die Fortbildungs-DVD „Unipolare Depressionen“ erhältlich. Die Fortbildung entstand unter Mitwirkung von Prof. Dr. med. Ulrich Hegerl, Ärztlicher Direktor der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie am Universitätsklinikum Leipzig und präsentiert eine Übersicht über den Wissensstand zur Ätiopathogenese, Diagnostik und Therapie der unipolaren Depression. Mit sieben Patientenvorstellungen werden ausgewählte Fortbildungsinhalte zur Bearbeitung gegeben: Neurobiologische, psycho- und soziogenetische Aspekte, moderne Diagnoseverfahren und insbesondere das Repertoire zur Akut- und Erhaltungstherapie mit besonderer Diskussion des Vorgehens bei Therapieresistenz. Dazu werden nicht-medikamentöse Therapieverfahren vorgestellt und experimentelle Möglichkeiten diskutiert. Suizidalität, Krankheitskonzepte der Depression, die Rolle der Angehörigen oder medizinhistorische wie auch soziokulturelle Aspekte werden referiert und in bewährter Weise zur erfolgskontrollierten Interaktion angeboten.

Die DVDs können online über <http://www.fma-psychiatrie.de> bestellt werden.

Die F·M·A Psychiatrie & Psychotherapie ist ein Fachbereich der Fortbildungs-Medien-Akademie Medizin und veröffentlicht in Kooperation mit Kliniken und anerkannten Fachautoren ärztliche und fachtherapeutische Fortbildungs-Medien.

Pressekontakt

achtQuark GbR
Ines Eiban
Telefon: +49 (0) 89 28806315
presse@achtquark.com
Heßstr. 36
D - 80798 München

F·M·A Psychiatrie & Psychotherapie
Ein Fachbereich der Fortbildungs-Medien-Akademie Medizin
Fortbildungs-Medien-Akademie Medizin GmbH & Co.KG
Kirchplatz 1
82049 Pullach im Isartal
Telefon: +49 (0) 175 261 45 85
Telefax: +49 (0) 8022 66 27 15
E-Mail: info@fma-psychiatrie.de
Internet: www.fma-psychiatrie.de